

Wir starten die diesjährige DIGI-Weihnachtsaktion zum 01.10.2020.

Was ist das? Wird sich unser Besucher fragen, der zum ersten Mal diesen Wochen-Ticker liest. Nun, wir vom Schmalfilm-Apparate-Museum sind darauf angewiesen, das uns gelegentlich Sachspenden in Form von Schmafilmgeräten, welcher Art auch immer zufließen.

Deshalb müssen wir in Abständen einen besonderen Spenden-Anreiz denjenigen geben, die noch über ungenutzte Apparate verfügen und nicht so richtig wissen, was sie damit anfangen sollen. Andererseits wissen wir aber auch, dass da, wo es Schmalfilmapparate gibt oder gab, auch Schmalfilme vorhanden sind. Filme, die meist unbesehen bleiben, zumal die entsprechenden Vorführapparate, sprich Projektoren, die aus Altersgründen nicht mehr funktionstüchtig sein dürften.

Um aber diesem Dilemma Abhilfe zu schaffen, wird immer wieder in einschlägigen Kreisen dazu geraten, noch vorhandenen Schmalfilme zu digitalisieren. Das bedeutet, dass die Filme dann in digitalisierter Form heute auf einem PC/Notebook oder modernen TV-Gerät vorgeführt werden können. Das ideale Filmformat heißt mp4 und sollte auf einem USB2-Stick gespeichert sein.

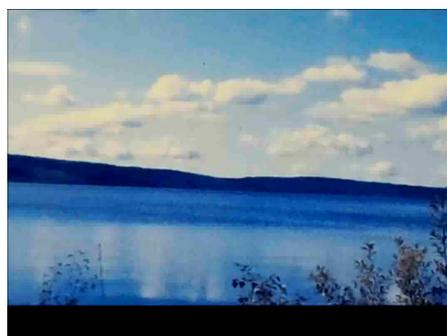
Unsere diesjährige DIGI-Weihnachtsaktion, die vom 01. Oktober bis einschließlich 30. November laufen wird, bietet nun Folgendes an:

1. Überlässt der Teilnehmer der Aktion dem sappam eine Sachspende, die aus dem technischen Bereich der Amateurfilmwelt kommt, so wird ihm die kostenlose Digitalisierung eines Amateurschmalfilms gleich ob Super 8 oder Normal 8 zugesagt.
2. Egal ob Stummfilm oder Tonfilm, unser Bild für Bild Scannverfahren liefert ausschließlich Stummfilme. Eine in analoger Technik aufgezeichnete Tonspur eines Tonfilms würde folglich getrennt im digitalen mp3 Format ergänzend mitgeliefert.
3. Ein maximal 120 m langer Amateurfilm ist zusammen mit einem 16 GB USB2-Stick der Spendensendung beizulegen.
4. Die Spendensendung hat portofrei das Museum zu erreichen.
5. Die Digitalisierung des Films wird in angemessener Zeit nach Eingang im Museum vorgenommen und als mp4 Datei auf dem mitzuliefernden USB2-Stick geladen.
6. Der eingereichte Originalfilm und der USB2-Sick wird dem Spender kostenlos auf dem Postweg - noch vor Weihnachten 2020 - zugeschickt.
7. Eine Voranmeldung zur Teilnahme an der Aktion ist zwar gewünscht, wird aber nicht gefordert. Es gilt lediglich, dass die Übergabe der Spende (nur Sachspende) im vorgegebenen Zeitraum erfolgt.
8. Werden mehr als 3 Gegenstände aus der aus der Welt des Filmamateurs dem Museum in einer Sendung gespendet um damit auch mehrere Filmrollen digitalisieren zu lassen, so können von den mitgelieferten Filmen, maximal 3 Filmrollen (= 360 m) berücksichtigt werden.
9. Spenden die nach dem 30.11. und vor dem 15.12.2020 eingehen, bei denen Filme zur Digitalisierung beiliegen, so werden diese nur noch nach Rücksprachen und dann als evtl. Entgegenkommen des sappam im Rahmen dieser Aktion bearbeitet.

Nach Eingang der Spende im Schmalfilm-Apparate-Museum in Köthen wird dem Teilnehmer via E-Mail mitgeteilt, dass die Sendung eingetroffen ist. Gleiches gilt für die Rücksendung vom Filmoriginal mit USB2-Stick.

Um noch einen Eindruck über das mögliche Ergebnis einer Digitalisierung von 8mm breiten Filmen zu geben, sehen Sie sich diesen Auszug eines Super 8 Films an.

Achtung ! Die meisten älteren Browser unterstützten dieses von uns gestreamte Video nicht.



Es handelt sich bei dem Film-Material um einen Super 8 Film der 1986 belichtet und entwickelt wurde.